Erschließung von Genbankmaterial für die Nutzung in der Pflanzenzüchtung und on-farm-Erhaltung (GenOnfarm)

- Zusammenfassung Projektskizze -

Zur Bekanntmachung Nr. 29/21/33 über die Förderung von Vorhaben zur Verbesserung der Ressourceneffizienz und der Qualität von Kulturpflanzen durch Pflanzenzüchtung für den ökologischen Landbau im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN), vom 21. Dezember 2021

Eingereicht am 12.04.2022

Ziel des Vorhabens ist die Erhöhung der Vielfalt auf innerartlicher Ebene bei Kulturpflanzen, speziell im Bereich Gemüse. Es werden pflanzengenetische Ressourcen aus Genbanken für die Pflanzenzüchtung und die on-farm-Nutzung erschlossen. Bisher ungenutzte genetische Ressourcen von Gemüsearten werden neu beschrieben und für die Pflanzenzüchtung verfügbar gemacht. Geplant ist die Bearbeitung von Kürbis (*Cucurbita pepo* L. und *Cucurbita moschata* Duchesne), Kohlrabi (*Brassica oleracea* var. *gongylodes* L.), Porree (*Allium porrum* L.), Sellerie (*Apium graveolens* L.) und ggf. Stangenbohne (*Phaseolus vulgaris L*.) in einem Betriebsnetzwerk. Wir erarbeiten artspezifische Methoden für die on-farm-Erhaltung und Saatgutvermehrung bei den o.g. Arten. Diese dienen als Grundlage für eine systematische on-farm-Erhaltungsarbeit weiterer Akteure. Die Netzwerkarbeit wird weiterentwickelt und durch Entwicklung eines Qualitätsmanagements für die partizipative on-farm-Erhaltung alter Gemüsesorten professionalisiert. Die Sortenqualität und Saatgutgesundheit wird langfristig gesichert. Saatgut Alter Sorten aus der „Roten Liste Kulturpflanzen“ wird vermehrt und für die weitere on-farm-Nutzung verfügbar gemacht. Aktualisierte Sortenbeschreibungen mit Belegen aus historischen Quellen werden erarbeitet und der Allgemeinheit bereitgestellt. Wir nutzen dazu bestehende on-farm-Strukturen mit erfahrenen Projektpartner\*innen und einem Betriebsnetzwerk.

1439 Zeichen